

Stellenausschreibung

(Kennziffer 214/2023)

Im Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
ist zum 1. März 2024 eine Stelle eines

Sachbearbeiters für Biologischen Pflanzenschutz im Gartenbau (m/w/d)

im Referat 73 »Pflanzenschutz« der Abteilung 7 »Landwirtschaft« in 01326 Dresden-Pillnitz
unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Sie kennen uns noch nicht? Wir sind DIE Fachbehörde für Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft, Geologie und die Entwicklung des ländlichen Raums in Sachsen. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website www.lfulg.sachsen.de.

Das Referat 73 erfüllt Aufgaben im Bereich der Pflanzenschutzgesetzgebung, der Umsetzung des Nationalen Aktionsplanes zur nachhaltigen Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, der Schaderregerüberwachung, dem Pflanzenschutzversuchswesen, der Erarbeitung von Strategien, der anwendungsorientierten Forschung und Entwicklung sowie im Information und Beratung im Ackerbau und Gartenbau.

Aufgabengebiet:

- Koordinierung und Bearbeitung von Fachthemen im Bereich biologischer Pflanzenschutz im Gartenbau sowie Pflanzenschutz im ökologischen Gartenbau
- Erprobung von Elementen biologischen Pflanzenschutzverfahren und deren Integration in Produktionsverfahren in Gartenbaubetrieben
- Selbständige Spezialberatung zu Problemstellungen des Biologischen Pflanzschutzes in Praxisbetrieben
- Planung und Durchführung der Schaderregerüberwachung zum biologischen Pflanzenschutz in gärtnerischen Betrieben und Öffentlichen Grün sowie Erstellung von Pflanzenschutzwarndiensten
- Bearbeitung von speziellen Fragestellungen der Biodiversität in Bezug auf den biologischen Pflanzenschutz
- Selbständige Planung, Organisation und Auswertung von Versuchen im Freiland und im Insektarium sowie in Klimaschränken
- Erarbeitung von fachlichen Stellungnahmen und Berichten
- Wissenstransfer/Präsentation der Ergebnisse, Erarbeitung von Vortragmaterial, Erstellung von Publikationen zu Themen des Sachgebietes

Ihr Profil:

Erforderlich sind:

- ein mit einem Bachelor- oder diesem entsprechenden Hochschulgrad abgeschlossenes Hochschulstudium in der Fachrichtung Gartenbau oder Landwirtschaft, vorzugsweise mit Schwerpunkt Pflanzenschutz im Gartenbau
- fundierte Kenntnisse auf dem Gebiet des Pflanzschutzes sowie des Gartenbaus
- Kenntnisse zum biologischen Pflanzenschutz
- Kenntnisse zum ökologischen Gartenbau
- Kenntnisse zu Methoden der Schaderregerüberwachung und Versuchsdurchführung, einschließlich statistischen Auswertungsverfahren
- Fahrerlaubnis Klasse B und die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen **unter zwingender Angabe der Kennziffer 214/2023 bis zum 08.01.2024**

an das
**Sächsische Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie
Personalreferat
Pillnitzer Platz 3
01326 Dresden**

Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Unterlagen bitte in einer PDF-Datei zusammengefasst und unter Angabe der Kennziffer im Betreff an bewerbungen.lfulg@smekul.sachsen.de.

Bewerbungen, die nach dem 08.01.2024 eingehen (Posteingangsdatum in der Dienststelle), können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Für Fragen im Zusammenhang mit der Stelle steht Ihnen Frau Matthes unter der Telefonnummer 0351 2612 1209 gern zur Verfügung.

15 Jahre *Täglich für ein gutes Leben.*

MACH
WAS
WICHTIGES
Arbeiten im Öffentlichen Dienst Sachsen

Von Vorteil sind:

- Sachkundenachweis Pflanzenschutz
- Spezialkenntnisse zu biologischen Pflanzenschutzverfahren
- Entomologische Kenntnisse
- Erfahrungen in betrieblicher Spezialberatung im Gartenbau

Neben der fachlichen Qualifikation erwarten wir insbesondere den sicheren Umgang mit MS-Office-Standardsoftware, eine selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise. Zudem erwarten wir eine kompetente Verwendung der deutschen Sprache in Wort und Schrift. Ggf. behalten wir uns vor, ein Sprachzertifikat der Niveaustufe C1 anzufordern.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, anspruchsvolle, sinnstiftende und gemeinwohlorientierte Tätigkeit in einem qualifizierten, aufgeschlossenen und engagierten Team
- eine professionell strukturierte, persönliche Einarbeitung
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
- persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten, auch an internen Fortbildungseinrichtungen
- das Angebot eines Job-Tickets
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr gemäß § 26 TV-L
- die attraktiven Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- ein vielseitiges und eigenverantwortliches Aufgabenfeld
- eine interessante, vielseitige und mit persönlichem Engagement zu gestaltende Aufgabe
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement zur Gesundheitsförderung
- eine zusätzliche Altersversorgung bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)

Vergütung:

Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Echte Vielfalt:

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Aufgrund der mit dem Aufgabengebiet verbundenen Tätigkeit ist die Stelle je nach Art und Schwere der Behinderung nicht uneingeschränkt für Schwerbehinderte geeignet. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Personen bevorzugt berücksichtigt. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung ggf. den Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung bei.

Datenschutz:

Wir weisen darauf hin, dass Sie mit der Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen. Weitere Einzelheiten sind unter folgendem Link ersichtlich: <https://lsnq.de/fulgkarriere>.

Hinweis: Wir bitten Sie, für die Bewerbung lediglich Kopien einzureichen und von Mappen abzusehen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt, sondern nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet werden.

